



Spitex-Verein Embrachertal

Protokoll der Generalversammlung

Dienstag, 24. April 2018, 18.30 Uhr, Regionales Alterszentrum in Embrach

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmenzählerInnen
3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 22.05.2017
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresrechnung 2017 und Revisionsbericht
6. Informationen zum Budget 2018
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019
8. Ersatzwahlen Vorstand
9. Anträge / Verschiedenes

1. Begrüssung

Die Präsidentin Sonja Steiner begrüsst die anwesenden Versammlungsteilnehmer, speziell die Vertreter der Gemeinde von Oberembrach Frau Verena Koch Hanselmann, der Gemeinde Freienstein Herr Oliver Müller und von Embrach Herr Peter Hunziker, zur diesjährigen Generalversammlung. Ihre Absenz entschuldigt haben mehrere Mitglieder, welche nicht namentlich erwähnt werden. Die Unterlagen zur Generalversammlung, Traktandenliste und Geschäftsbericht 2017, sind rechtzeitig an alle Mitglieder versandt worden.

2. Wahl der StimmenzählerInnen

Herr Oliver Müller wird als Stimmenzähler gewählt. Es sind 61 Teilnehmer anwesend, davon 46 stimmberechtigte Mitglieder.
Stimmberechtigung: 1 Stimme pro Familie.

3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 22.05.2017

Das Protokoll der letzten Versammlung, das vorgängig in der Spitex zur Einsichtnahme zur Verfügung steht und auf der Homepage abrufbar ist, wird von der Versammlung ohne Einwände genehmigt und einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht der Präsidentin (PowerPoint-Präsentation im Anhang)

Sonja Steiner erwähnt in ihrem Rückblick;

- Dank an ein professionelles, engagiertes und motiviertes Team
- Durch neue Mitarbeiterinnen konnten Vakanzen besetzt werden
- Diverse Jubiläen – langjährige Mitarbeiterinnen
- Grosse Schwankungen in der Auslastung waren eine Herausforderung, im ersten Quartal wenig Arbeit, umso mehr in den restlichen Monaten
- Erfolgreiche Einführung der elektronischen Einsatzplanung
- Tag der offenen Tür in Zusammenarbeit mit dem Alterszentrum
- Wechsel im Präsidium im kantonalen Spitex-Verband
- Weiterhin ist die Finanzierung Hauswirtschaft und Betreuung durch die Gemeinden gesichert
- Wiederum erfreuliches Jahresergebnis – Vereinsgemeinden werden weit weniger belastet als mit den kantonalen Normdefiziten.

Kennzahlen

- Leichter Rückgang der verrechneten Stunden, der Einbruch im ersten Quartal konnte nicht mehr aufgeholt werden
- Verrechenbare Leistungen in Stunden 11'618. Das sind 166 Stunden weniger als im Vorjahr.
- Die Anzahl betreuter Klienten ist gegenüber dem Vorjahr jedoch um 15 % gestiegen.
- Die Zahl der unverrechenbaren Stunden ist unter anderem durch Projektarbeiten leicht gestiegen.

5. Jahresrechnung 2016 / Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2017 ist im Geschäftsbericht aufgeführt und wird von Erhard Büchi kommentiert. Gesamter Aufwand ist stabil.

Trotz einer schlechten Arbeitsauslastung im ersten Quartal sind die Einnahmen aus Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft gegenüber 2017 ausgeglichen.

Die Mitgliederbeiträge sind wiederum leicht gesunken.

Per Saldo musste den Gemeinden ein etwas grösseres Defizit verrechnet werden: Fr. 515'978 statt budgetierte 480'000.

Bilanz 2017

Wir verfügen über ein solides Eigenkapital. Zusammensetzung: Eigenkapital aus alten Zeiten, Rücklagen aus altem Verrechnungsmodell und Hilfsfonds, insgesamt CHF 180'252 auf Franken gerundet.

Spendenfonds

Die Ergebnisse des Spendenfonds sind ebenfalls im aktuellen Geschäftsbericht festgehalten. Der Saldo beträgt CHF 125'672.95. Ausgabenüberschuss von CHF 18'140.01. Aus dem Spendenfonds wurden folgende Anschaffungen getätigt: der jährliche Mitarbeiterinnen Ausflug, Projektkosten Fachangestellte Gesundheit, Jubiläumsessen und Postspesen. Sonja Steiner dankt den Spendern im Namen unserer gemeinnützigen Organisation herzlich für die grosszügige Unterstützung.

Spende	CHF	8'155.55
Ausgaben	CHF	26'295.56
Abnahme	CHF	18'140.01
Kontostand am 31.12.2017	CHF	125'672.95

Revisionsbericht

Unsere Revisorinnen (Karin Bernhard und Silvia Maag) haben die Jahresrechnung 2017 nach den gesetzlichen Vorschriften geprüft; ebenso die Verrechnung der Leistungen an die Gemeinden.

Die Rechnung belastet die Gemeinden um CHF 35'978 (Vorjahr -27'932) mehr als budgetiert.

Die Revisorinnen empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen sowie dem Finanzvorstand und der Rechnungsführerin unter bester Verdankung der geleisteten Arbeit Entlastung zu erteilen.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Jahresbericht unter Traktandum 4, sowie der vorliegenden Jahresrechnung 2017 einstimmig zu und erteilt der Rechnungsführerin Gabriella Erzinger und dem Gesamtvorstand Décharge.

6. Budget 2018 und Ausblick

- Qualifizierte Mitarbeiterbasis erhalten (Weiterbildungen)
- Einführung neues Planungssystem
- Hohe Kundenzufriedenheit gewährleisten
- Kosten unter Kontrolle behalten
- Gemeindebeitrag in Summe stabil halten, Budget von CHF 480'000

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Die Beiträge sind:

Einzelmitglied	CHF	30.00
Familienmitglied	CHF	50.00
Gönner	CHF	200.00

Ziel ist, neue Mitglieder aus dem ganzen Embrachertal zu gewinnen, um die wertvolle Dienstleistung möglichst breit in der Bevölkerung zu verankern.

8. Ersatzwahl Vorstand

Karin Pflughard tritt aus dem Vorstand zurück. Ihre langjährige, wertvolle Arbeit wird von der Präsidentin mit einem Blumenstock und Kinogutscheinen verdankt. Neu wird zur Ersatz-Wahl noch ein zusätzliches Mitglied gewählt. Zur Wahl stehen Dorothee Müller und Christine Schwyn. Beide Frauen werden gewählt und im Vorstand willkommen geheissen.

9. Anträge / Verschiedenes

Es sind seitens der Mitglieder keine Anträge eingegangen.

Sonja Steiner richtet einen herzlichen Dank an die Leitung und alle Mitarbeiterinnen aus, die ihre täglichen Leistungen mit Bravour erbringen. Bedanken möchte sie sich auch für die gute Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern und den Gemeindevertretern. Ein grosser Dank gilt den Vereinsmitgliedern für ihre Solidarität und die Unterstützung der Spitex-Zielsetzungen.

Christine Aeberli als Stellvertreterin der Leiterinnen (abwesend) und Anneliese Eckert als Mahlzeitenverträgerin feierten im 2017 ihr 10-jähriges Jubiläum. Beide Jubilarinnen wurden geehrt mit einem Blumenstock.

Alle wichtigen Infos über den Spitex-Verein werden auf der Homepage aufgeschaltet.

Nach gut einer halben Stunde, um 19.10 Uhr, beendet die Präsidentin die Versammlung und wünscht den Anwesenden Wohlergehen und lädt sie zum Verweilen beim anschliessenden Imbiss ein.

Für das Protokoll

Gabriella Erzinger

Embrach, 23. Mai 2018

Beilagen: Präsentationsunterlagen der Spitex-Präsidentin